

Einfach clevere Baustoffe.



## NATURSTEINKLEBER FLEXIBEL NKF



### Technische Daten

Verarbeitungstemperatur:	+ 5 °C bis + 30 °C
Verarbeitungszeit bei 23 °C:	ca. 4 Stunden
Mischzeit:	ca. 2 – 3 Minuten
Klebeoffene Zeit:	ca. 30 Minuten
Wasserbedarf:	ca. 6,5 Liter je 25 kg ca. 1,3 Liter je 5 kg
Verbrauch:	ca. 1,5 – 3,0 kg/m <sup>2</sup>
Lagerung:	trocken und sachgerecht
Lieferform:	5-kg-Beutel, 25-kg-Sack
Farbe:	weiß

### EIGENSCHAFTEN:

quick-mix Natursteinkleber ist ein weiß, zementgebundener, mineralischer, hydraulisch erhärtender Fliesenkleber zur Verfärbungsminimierung bei hellen und verfärbungsempfindlichen Natursteinen. Leichte Verarbeitung. Hohe Flexibilität, sehr hohe Klebkraft sowie hohes Standvermögen im Wand- und Bodenbereich. Frostsicher und wasserfest nach Erhärtung. Wand- und Bodenflächen sind nach ca. 24 Stunden verfugbar. Die Belastung der Bodenfläche erfolgt nach 7 Tagen. Sehr emissionsarm EC 1<sup>PLUS</sup>R. Weiß, verhindert das Durchscheinen des Klebers.

### ANWENDUNG:

Weißer und hochflexibler Dünnbettmörtel mit sehr hoher Klebkraft. Für Wand und Boden sowie für innen und außen.

Zum Verlegen von Marmor, Granit Mosaik, Glasmosaik, verfärbungsempfindlichen Naturstein, Porzellan, Glas und Keramik. Zum Kleben auf Beton, Zementestrich, Anhydritestrich, Trockenestrich, Gipsdielen, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Zement- und Kalk-Zementputze, Gipsputze, Fliese auf Fliese, Holzuntergründe sowie auf

Balkonen und Terrassen. Auf Fußbodenheizungen und elektrischen Flächenheizungen geeignet.

Wird empfohlen bei anschließender Weißverfugung.

### UNTERGRUND:

Der Untergrund muss tragfähig, trocken, sauber, staubfrei sowie anstrichfrei und saugfähig sein. Lose Farbbeschichtungen und Staub sind zu entfernen. Der Untergrund ist im Vorfeld gründlich zu reinigen. Es dürfen keine Rückstände von Reinigungsmitteln auf dem Untergrund haften.

Empfohlene Untergründe sind Kalk-Zement- und Zementputze, Zementestrich sowie schalöfrefreier raugeschalter Beton. Bei sehr saugfähigen Untergründen, wie Gipsputze, Gipsdielen, Gipskartonplatten, Gipsfaserplatten (z.B. Fermacell), Zement-, Anhydrit- und Trockenestriche sowie Holzuntergründe ist eine Vorbehandlung mit quick-mix Elastic Emulsion EMU notwendig (siehe Technische Information). Bei nicht saugfähigen Untergründen, wie z. B. Fliese auf Fliese oder glatt geschalter Beton ist eine Vorbehandlung mit quick-mix Quarzgrund QUG notwendig (siehe Technische Information).

Bei Anwendung Fliese auf Fliese oder Anhydritestrich ist der Untergrund gründlich zu reinigen und anzuschleifen / aufzurauen.

### VERARBEITUNG:

Zur Herstellung des Mörtels den Gebindeinhalt in Wasser einstreuen (5-kg-Gebinde mit ca. 1,3 l; 25-kg-Gebinde mit ca. 6,5 l) und möglichst mit geeignetem Mischwerkzeug/Rührquirl knollenfrei anrühren. Nach einer Reifezeit von ca. 5 Minuten nochmals kurz durchmischen und innerhalb von max. 4 Stunden verarbeiten. Bereits angesteifteten Kleber nicht mit Wasser verdünnen oder mit Trockenpulver mischen.

Grundsätzlich soviel Mörtel mit Kammspachtel auftragen, dass eine vollflächige Verklebung gewährleistet ist. Nicht mehr Fliesenkleber auftragen als in der Einlegezeit (ca. 30 Minuten) mit Fliesen belegt

werden kann. Nach Beginn einer Hautbildung an der Oberfläche dürfen keine Fliesen mehr eingelegt werden. Zur hohlraumfreien Verlegung im Dauernassbereich, wie Schwimmbad oder auch Terrasse und Balkon, muss der Kleber auch auf die Rückseite der Keramik gleichmäßig aufgezogen werden (buttering floating-Verfahren).

Bei Verklebung auf Fußbodenheizungen ist Folgendes zu beachten: Die Fußbodenheizung muss mindestens 1 Tag vorher abgeschaltet sein und darf erst wieder nach ausreichender Festigkeit des Mörtels (ca. 7 Tage) eingeschaltet werden. Die Größe der Auftragsfläche richtet sich nach der Saugfähigkeit des Untergrundes und der Arbeitsschwindigkeit. Diese Flächen dürfen jeweils nur so groß sein, dass die Fliesen in ein pastöses, feuchtes Kleberbett eingelegt werden können.

Verarbeitung nicht bei Luft-, Material- und Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und über + 30°C. Frisch geklebtes Material ist vor zu rascher Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen (starke Sonneneinstrahlung, Frost, Niederschlag, Wind etc.) zu schützen. Nach ca. 24 Stunden kann mit dem Verfugen begonnen werden.

### QUALITÄT:

Hydraulisch erhärtender Dünnbettmörtel der Klasse C2 TE gemäß DIN EN 12004. Erfüllt die Anforderungen der Richtlinie „Flexmörtel“. Durchbiegung S1 gemäß DIN EN 12002. Zement gemäß DIN EN 197. Chromatarm, sehr emissionsarm EC 1<sup>PLUS</sup>R gem. GEV-EMICODE

### VERBRAUCH:

Format	Zahnung	Verbrauch
Mosaik	4 x 4 x 4 mm	ca. 1,5 kg/m <sup>2</sup>
Fliesen	6 x 6 x 6 mm	ca. 2,3 kg/m <sup>2</sup>
größere Formate	8 x 8 x 8 mm	ca. 3,0 kg/m <sup>2</sup>

Der Verbrauch ist abhängig von der Art und Größe der Fliese, dem Neigungswinkel der verwendeten Zahnkelle sowie vom Untergrund.

### VOR- UND NACHARBEITEN:

Höhenunterschiede können vorab mit der quick-mix Ausgleichsmasse XXIL ausgeglichen werden. Vor dem Verlegen von Fliesen glatte, nichtsaugende Untergründe mit quick-mix Quarzgrund QUG und saugende unter-gründe mit quick-mix Elastic Emulsion EMU vorgrundieren. Für das Verfugen von Natursteinen und -fliesen empfehlen wir quick-mix Natursteinfuge.

### LAGERUNG:

Trocken und sachgerecht, in fest verschlossenem Gebinde.

### LIEFERFORM:

5-kg-Beutel, 25-kg-Sack

### HINWEIS:

Die technischen Angaben beziehen sich auf 23 °C / 50 % relative Luftfeuchtigkeit.

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: April 2014

## NATURSTEINKLEBER FLEXIBEL NKF



Weitere Auskünfte durch:

quick-mix Gruppe GmbH & Co. KG

Mühlenschweg 6 • 49090 Osnabrück • Telefon 0541 601-01 • Telefax 0541 601-853

info@quick-mix.de

Notfallnummer: +49 551 19 240